

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.06.2014
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Raum, Ort:	Cafeteria/ Bildungs- und Konferenzzentrum, Friedrich-Barnewitz-Straße 5, 18119 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Alexander Prechtel CDU

reguläre Mitglieder

Regine Pentzien	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Horst Döring	DIE LINKE.	
Robert Buhse	SPD	
Prof. Dr. Dieter Neßelmann	CDU	ab 19.45
Dr. Jobst Mehlan	FÜR Rostock	

Verwaltung

Reinhold Schmidt	Ortsamtsleiter Nordwest 1
Evelyn Bohse	Ortsamt Nordwest 1
Anja Epper	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Judith Falk	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung u. Wirtschaft

Gäste

Mathias Ehlers	Ausschuss für Umwelt, Soziales, Jugend und Kultur
Ralf Hammel	Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr und Wirtschaft
Arndt Zintler	Vorsitzender des Bauausschusses Ortsbeirat Warnemünde/Diedrichshagen
Magdalene Flemming	Vorsitzende des Ausschuss für Soziales, Umwelt, Jugend und Kultur
Jörg Drenkhahn	Handels- und Gewerbeverein

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Götz Kreuzer	DIE LINKE.	entschuldigt
Iggo Iggena	SPD	entschuldigt
Dr. Ulrich Chill	FDP	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2014
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Bericht des Ausschüsse
- 7 Warnemünder Unternehmen stellen sich vor:
Warnemünder Bau GmbH
- 8 Vorstellung des Projektes südlicher Ortseingang Warnemünde
"An der Stadtautobahn"
- 9 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 10 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 11 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Prechtel eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und Gäste. Die Ladung der Mitglieder erfolgte ordnungsgemäß. Der Ortsbeirat ist mit 5 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2014

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.05.2014 wird einstimmig beschlossen.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

1. Offene Punkte aus der Sitzung vom 13. Mai 2014 ergeben sich aus der Nieder-

schrift für das Ortsamt nicht.

2. Eine Einladung an den Vorsitzenden wurde übergeben, per Mail erfolgte dazu schon eine Vorinformation.
3. Heute hat Herr Ripka mit dem Ortsamt telefoniert. In Zukunft wird bei den Ortsbeiratssitzungen nur noch bis 20.30 Uhr eine Kellnerin zur Verfügung stehen.
Es ist in der Hansestadt üblich, dass öffentliche Sitzungen gegen 22.00 Uhr beendet werden.
Diese Regelung wird das Ortsamt künftig einhalten. Als Ortsamtsleiter habe ich eine Fürsorgepflicht meinen Mitarbeiterinnen gegenüber. Die AGA I legt die maximale tägliche Arbeitszeit fest. Wenn jemand länger als diese Zeit arbeitet, darf ich mich rechtfertigen. Wenn dann noch ein Wegeunfall dazu kommt, wird es richtig ernst.
Nach Beendigung der Sitzung haben wir künftig die Beleuchtung auszuschalten und die Türen zu schließen.
4. Seit der Erkrankung von Frau Engel bemühen wir uns, für den Ortsbeirat alle Aufgaben rechtzeitig zu erledigen. Wir bitten um Verständnis, wenn uns das nicht immer gelingt. Eine Bauvoranfrage lag noch in der Mappe. Diese wird heute an Herrn Zintler übergeben. Beim Bauordnungsamt haben wir um einen Terminaufschub gebeten.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates

Herr Prechtel

- auf das Schreiben vom 09.04.2014 an den Oberbürgermeister zum Bauvorhaben „ Molenfeuer“ ist eine Antwort eingegangen. Das Bauamt hat rechtswidrig Baugenehmigungen erteilt. Das Gericht hat den Investor zur Erfüllung der Auflagen verpflichtet, es wurde ausdrücklich festgestellt, dass es keine Ferienwohnungen geben wird.
- 04.06. 2014 Veranstaltung zum Parkraumkonzept im Kurhauspark – die Stadt hat z.Zt. keine Konzepte für eine kurzfristige Lösung des Problems. Herr Prechtel hat den Ämtern einige Vorschläge unterbreitet. Die Stadt wird sich auf der Sitzung im Juli dazu positionieren.
- Herr Hammel hat der Stadt Vorschläge zur Veränderung von Verkehrszeichen unterbreitet. Das Tiefbauamt hat dazu Stellung genommen, Veränderungen sind möglich. Die Korrektur der Städtepläne ist in Arbeit.
- Die Buswendeschleife an der Jugendherberge wird umgestaltet, Einrichtung einer Ampelanlage ab Oktober 2014 an beiden Fußgängerüberwegen.
- Der Betreiber des Imbissecks in der Kurve zum Friedhof hat eine dauerhafte Nutzung beantragt.
- Herr Prechtel konnte im Bauamt in verschiedene Bauanträge Einsicht nehmen. Der ursprüngliche Bauantrag Kurhausstraße 1 wurde zurückgenommen. Jetzt wird ein Hotel beantragt.
- Schreiben an Herrn Fromm, was passiert mit der Toilette an der Jugendherberge? Dort ist seit Monaten eine ungesicherte Baustelle, der Ortsbeirat bittet um Informationen über den zeitlichen Ablauf.
Die Beschilderung für die Hundestrände soll optimiert werden.

- Die Jahreskoste erwägt, einen Brunnen vor der Kirche in Warnemünde zu fördern.
- 14.05.2014 – Herr Prechtel hat an der Bürgerschaftssitzung teilgenommen. Auf der ersten regulären Bürgerschaftssitzung im September wird der Antrag des Ortsbeirates zur Mittelmole eingebracht.
- Nach der Absetzung des B-Planes Strand wurde ein Gespräch mit dem Stadtplanungsamt über die weitere Verfahrensweise geführt.
- 16.05.2014 Gespräch mit der Interessengemeinschaft „Alter Fährhafen“
- 19.05.2014 Zum Thema Sanierung Georginenstraße/Georginenplatz wurde für die Anlieger eine Informationsveranstaltung durchgeführt.
- 20.05.2014 Gespräch mit verschiedenen Fraktionen zur Mittelmole

TOP 6 Bericht des Ausschüsse

Ausschuss Verkehr und Wirtschaft hat zur Verkehrszeichenliste getagt.

Ausschuss für Jugend, Umwelt ,Soziales und Kultur hat nicht getagt.

Ausschuss für Bau- u. Ortsstruktur hat zu zwei Bauanfragen getagt :

1. Voranfrage: Nutzungsänderung von Arztpraxis/Dentallabor auf Verkaufsfläche im Erdgeschoss , 18119 Rostock, Alexandrinenstr. 52

Die künftige Gestaltung der Fassade ist mit dem Bauantrag einzureichen. Die bestehende Brüstung ist zu erhalten. Vor dem Eingang sind durch den schmalen Gehweg keine Stufen möglich, das Höhenniveau ist im Innern anzugleichen.

Der Bauausschuss empfiehlt den Mitgliedern des Ortsbeirates Zustimmung mit der oben genannten Maßgabe.

Der Ortsbeirat schließt sich der Empfehlung an.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

2. Bauanfrage: Erweiterung und Umbau Aldi-Markt im Bebauungsplan Nr. 01.GE.17 „ Gewerbegebiet Warnemünde östliche B 103“

Der Antragsteller beabsichtigt, den vorhandenen ALDI –Markt umzubauen und zu erweitern. Dem Bauvorhaben würde eine Platane mit Stammdurchmesser 50-60 cm zum Opfer fallen. Die künftigen Abstandsflächen liegen komplett auf öffentlichen Verkehrsflächen.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat nur dann zuzustimmen, wenn durch den

Bauherrn für die Überbauung der Grünfläche und die Beseitigung der Platane ein deutlicher und vollwertiger Ersatz vor Ort geschaffen wird.

Der Ortsbeirat lehnt den Bauantrag einstimmig ab.

Beschluss:

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	0
Dagegen:	5
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	x

**TOP 7 Warnemünder Unternehmen stellen sich vor:
Warnemünder Bau GmbH**

TOP fällt aus. Ein Vertreter des Unternehmens ist nicht anwesend.

**TOP 8 Vorstellung des Projektes südlicher Ortseingang Warnemünde
"An der Stadtautobahn"**

Herr Neßelmann nimmt ab TOP 8 an der Ortsbeiratssitzung teil.

Frau Epper und Frau Falk vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung u. Wirtschaft stellen den Anwesenden das Projekt „Gestaltung der Ortseingänge“ im Rahmen des Strukturkonzeptes Warnemünde vor.

Der südliche Teil an der Stadtautobahn betrifft zwei bestehende B-Pläne. Er soll neben der optimierten Nutzung auch repräsentativer gestaltet werden. Neben zusätzlichen Parkmöglichkeiten werden zusätzliche Büroräume und die Erweiterung des Technologiezentrums geplant. Ein Parkhaus und ein viergeschossiges Bürogebäude sind geplant. Der gegenüberliegende Sportplatz soll für eine Erweiterung des Technologiezentrums genutzt werden.

Anregungen und Wünsche der Einwohner werden von den Kollegen der Stadtentwicklung gerne entgegengenommen.

In der Diskussionsrunde wurden einige Vorschläge unterbreitet. Unter anderem sollte es einen schönen Fußweg in den Ortskern geben, sowie eine großzügige Begrünung am Ortseingang.

Den Parksuchverkehr aus Warnemünde herauszunehmen, wäre eine gute Lösung. Das Parkhaus sollte nach Ansicht aller Beteiligten unterirdisch oder möglichst niedrig angelegt sein, sodass die Bürogebäude nicht überragt werden.

4 Planungsbüros sind beauftragt, Lösungsvorschläge und besondere Gegebenheiten in einem städtebaulichen Konzept zusammenzufügen.

TOP 9 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Richert informiert über die Vorbegehung des „Warnemünder Umgangs“. Der Weg soll geändert werden - Alexandrinenstraße, Haus des Sports, Poststraße. In der Mühlenstraße behindern 3 Verkaufsstände den Durchgang.

Herr Prechtel will mit den Beteiligten ein Gespräch führen.

Herr Ehlers hält den Bau eines Brunnens vor der Kirche als bedenkenswert.

TOP 10 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Keine Wortmeldungen

TOP 11 Verschiedenes

Herr Prechtel hat den Beschluss betreffend Mittelmole der letzten Sitzung an alle Ortsbeiratsmitglieder verteilt. Dieser soll als Antrag in der Bürgerschaftssitzung behandelt werden.

Herr Prechtel spricht noch einmal das Thema „Brunnen vor der Kirche“ an. Ein Brunnen wäre für alle Ortsbeiratsmitglieder gut vorstellbar.

Herr Ehlers schlägt vor, die Thematik Ordnung und Sauberkeit in Warnemünde als Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen zu legen.

Herr Prechtel stimmt dem zu und könnte sich den September oder Oktober dafür vorstellen.

Für die Sitzung im Juli ist der Tagesordnungspunkt „Kurzfristige Maßnahmen zur Verbesserung der Parkplatzsituation in Warnemünde“ vorgesehen.

Alexander Prechtel Vorsitzender

Evelyn Bohse